

Zuschuss in Höhe von 130.000 Euro von der NRW-Stiftung

Mehr Traffic für denZinkhütter Hof

Stolberg: Die Fördergesellschaft Museum Zinkhütter Hof kann mit einem Zuschuss der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Höhe von bis zu 130.000 Euro rechnen. Mit diesem Geld soll die Dauerausstellung um den Bereich „Turbo-Traffic-Transport“ erweitert werden. Das beschloss jetzt der Vorstand der NRW-Stiftung in Düsseldorf.

Das Museum Zinkhütter Hof in Stolberg wurde bereits mehrfach von der NRW-Stiftung gefördert. So half die NRW-Stiftung half schon vor 20 Jahren bei der Einrichtung des Museums und ermöglichte zudem den Kauf verschiedener Sammlungen. Das Museum widmet sich mit seiner Dauerausstellung auf 900 Quadratmetern Grundfläche vornehmlich der lokalen Industrie-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Aachener Reviers. Mit dem neuen Ausstellungsbereich „Turbo Traffic Transport“ soll das Themenspektrum um den Aspekt der Mobilität erweitert werden, zumal es viele regionale Bezüge gibt: So weiß etwa kaum jemand, dass Aachen ein bedeutender Standort der Automobilindustrie war und es bis heute noch ist. Vor der Wirtschaftskrise 1929 waren zahlreiche Automobilbauer in Aachen ansässig, heute wird an den Aachener Hochschulen zu den Themen Verkehr und Mobilität geforscht. Der Ausbau des Museumsbereichs wird auch von der Sparkasse Aachen, dem Landschaftsverband Rheinland und der Sparkassenstiftung Rheinland unterstützt.

Das Geld für ihre Aufgaben erhält die NRW-Stiftung aus Lotterieverträgen von Westlotto, zunehmend aber auch aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen ihres Fördervereins.